Ressort: Sport

Verdacht auf Spielmanipulationen in Wimbledon

London, 18.01.2016, 00:02 Uhr

GDN - Tennisspiele in Wimbledon und anderen großen Turnieren stehen unter Verdacht, manipuliert worden zu sein. Das berichtet die BBC.

Der Sender konnte nach eigenen Angaben bislang unter Verschluss gehaltene Papiere einsehen, in denen es um Spielmanipulationen im Tennissport geht und in denen es um Fälle geht, die teils schon Jahre zurückliegen. Im letzten Jahrzehnt sollen 16 Spieler, die zur internationalen Top 50 gehört haben, unter Verdacht stehen, absichtlich Spiele verloren zu haben. Dazu gehören auch Tennisspieler, die Grand-Slam-Siege eingefahren haben. Ihnen sei erlaubt worden, weiter an Turnieren teilzunehmen, obwohl bereits Manipulationen bekannt waren. In der kommenden Woche will die BBC weitere Details veröffentlichen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-66289/verdacht-auf-spielmanipulationen-in-wimbledon.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com